

Einige Hinweise zu grundlegender Literatur im Bereich der Deutschdidaktik

Die folgenden Hinweise sollen Ihnen die Auswahl der Literatur, die Sie zur Vorbereitung auf das mündliche und schriftliche Staatsexamen benutzen, ein wenig erleichtern.

Anmerkungen zu einigen Grundlagenwerken:

1. Überblickswerke zur Deutschdidaktik



Abraham, Ulf / Beisbart, Ortwin / Koß, Gerhard / Marenbach, Dieter: Praxis des Deutschunterrichts. Arbeitsfelder. Tätigkeiten. Methoden.

Ein sehr knapper Überblicksteil kombiniert mit einer Art Lexikon zu zentralen Aspekten des Deutschunterrichts. Nicht mehr ganz aktuell. Empfehlenswert ist der Schlussteil zu einer detaillierten schriftlichen Unterrichtsplanung.



Frederking, Volker / Huneke, Hans-Werner / Krommer, Axel / Meier, Christel: Taschenbuch des Deutschunterrichts Bd. 1 (Sprach- und Mediendidaktik) und Bd. 2 (Literatur- und Mediendidaktik). Baltmannsweiler: Schneider 2010.

Dieses *neue* „Taschenbuch des Deutschunterrichts“ bietet einen breiten Überblick über einschlägige Aspekte der Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik Deutsch. Die zahlreichen Artikel sind auf dem neuesten Stand der Forschung und jeweils von einschlägigen Fachdidaktikern zu ihren Spezialgebieten verfasst. Im Schlussteil eines jeden Bandes finden sich unterrichtspraktische Beispiele. Ein 3. Band zu Grundfragen der Deutschdidaktik wird in Kürze erscheinen.

Achtung: Dieses Buch ist nur vom Titel, nicht jedoch vom Inhalt her identisch mit dem *alten* „Taschenbuch des Deutschunterrichts“ von Lange / Neumann / Ziesenis. Dort sind die meisten Aufsätze inzwischen hoffnungslos veraltet. Weiterhin lesbar sind aber z.B. die Kapitel zum Grammatikunterricht¹ und zur Didaktik des Rechtschreibens².

¹ Eichler, Wolfgang: Grammatikunterricht. In: Lange, Günter / Neumann, Karl / Ziesenis, Werner (Hrsg.): Taschenbuch des Deutschunterrichts. 2 Bände. 6., vollständig überarbeitete Auflage (Jubiläumsauflage). Baltmannsweiler: Schneider 2001. Band 1, S. 226-257.

² Hinney, Gabriele / Menzel, Wolfgang: Didaktik des Rechtschreibens. In: Lange, Günter / Neumann, Karl / Ziesenis, Werner (Hrsg.): Taschenbuch des Deutschunterrichts. 2 Bände. 6., vollständig überarbeitete Auflage (Jubiläumsauflage). Baltmannsweiler: Schneider 2001. Band 1, S. 258-304.



Kämper-van den Boogart, Michael (Hrsg.): Deutsch-Didaktik. Leitfaden für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen Scriptor 2003.

Eine umfangreiche Sammlung von kurzen Aufsätzen zu den verschiedensten deutschdidaktischen Handlungsfeldern. Behandelt werden u.a. die Themen Lehrpläne, Fachdidaktik und Wissenschaft, Lesesozialisation, Grammatik, Bildungsstandards u.v.m.



Lange, Günter / Weinhold, Swantje (Hrsg.): Grundlagen der Deutschdidaktik. Sprachdidaktik. Mediendidaktik. Literaturdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag 2005.

Ein ambivalentes Buch. Sehr offensichtlich ist, dass der Mediendidaktik nicht genügend Raum zugebilligt wird. Der Text von Tanja Kurzrock³, der große Teile der relevanten Literatur einfach ausblendet, taugt jedenfalls nicht, um sich über mediendidaktisch relevante Themen ausreichend zu informieren. Andere Aufsätze, in denen Begriffe wie „Klang“, „Alliteration“ usw. erklärt werden, sind für die Prüfungsvorbereitung wenig ergiebig.⁴ Die anderen Aufsätze (u.a. zu den Themen *Grammatikunterricht*, *Kinder- und Jugendliteratur* und *Epische Texte und ihre Didaktik*) lassen sich aber sinnvoll nutzen.



Noch relativ neu: Ein *Lexikon der Deutschdidaktik*, das Sie vor allem zum raschen Nachschlagen grundlegender Begriffe nutzen können.

Pohl, Inge / Kliever, Heinz-Jürgen (Hrsg.): Lexikon Deutschdidaktik. 2 Bände. Baltmannsweiler: Schneider 2006.

³ Kurzrock, Tanja: Neue Medien im Deutschunterricht. In: Lange, Günter / Weinhold, Swantje (Hrsg.): Grundlagen der Deutschdidaktik. Sprachdidaktik. Mediendidaktik. Literaturdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag 2005. S. 178-200.

⁴ Die Rede geht hier von folgendem Text: Gien, Gabriele: Lyrische Texte und ihre Didaktik. In: Lange, Günter / Weinhold, Swantje (Hrsg.): Grundlagen der Deutschdidaktik. Sprachdidaktik. Mediendidaktik. Literaturdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag 2005. S. 273-296.



Schuster, Karl: Einführung in die Fachdidaktik Deutsch. 7., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage. Baltmannsweiler: Schneider Verlag 1998.

Obwohl dieses Buch ein „Nürnberger Klassiker“ ist, ist es aus meiner Sicht nicht uneingeschränkt empfehlenswert, da es zu unwissenschaftlich ist und da es stellenweise den Charakter eines Skripts besitzt. Man sollte flankierend zur Darstellung Schusters daher immer auch die Originalbeiträge lesen, die er zusammenfassend darstellt. Außerdem ist das Buch inzwischen stark veraltet (die gesamte Entwicklung der Deutschdidaktik nach PISA fehlt dort).

TIPP:



Außerdem können Sie die Basisartikel der Zeitschrift „Praxis Deutsch“ zu einschlägigen Themen als schnellen Überblick nutzen.

In dieser Zeitschrift finden Sie zudem Unterrichtsvorschläge zu Schwerpunktthemen.

(Standort in Erlangen: Germanistische Seminarbibliothek, links vor der Treppe)

2. Überblickswerke zur Literaturdidaktik



Abraham, Ulf / Kepser, Matthis: Literaturdidaktik Deutsch. Eine Einführung. Berlin: Erich Schmidt Verlag 2005.

Den Autoren geht es um die Frage, „wie sich *Literatur als kulturelle Praxis* in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zum Literaturunterricht verhält, was dieser von ihr lernen und wie er eine *Teilhabe* an ihr für möglichst viele Heranwachsende ermöglichen und erleichtern kann.“ (S. 9, Kursivsetzung im Original, A.K.) Ausgehend von einem literaturdidaktischen Fundament (Kapitel 1), das u.a. auch Hinweise auf die soziale und kulturelle Bedeutsamkeit von Literatur, Interpretationsmethoden, Epochen und Gattungen enthält, werden grundlegende Aufgaben des Literaturunterrichts skizziert (Kapitel 2), historische Konzepte des Literaturunterrichts vorgestellt (Kapitel 3), gegenwärtige Konzepte diskutiert (Kapitel 4) sowie die Fragen nach Medien im Literaturunterricht (Kapitel 5) und nach Mustern, Phasen und Verfahren des Literaturunterrichts gestellt (Kapitel 6). Das Buch hat seine Tücken: Viele Teilaspekte werden recht kurz abgehandelt, so dass man die Kenntnisse, die man sich als Leser einer Einführung

erhofft, zumindest zum Teil schon besitzen muss, um die Darstellungen nachvollziehen zu können.



Bogdal, Klaus-Michael / Korte, Hermann (Hrsg.): Grundzüge der Literaturdidaktik. München: dtv 2002.

Umfassende Darstellung mit dem Charakter eines Handbuchs. In einer Reihe von Originalbeiträgen der entsprechenden Theoretiker erhält der Leser einen systematischen Überblick über die einzelnen Teilbereiche der Literaturdidaktik Deutsch. Sehr gut geeignet, wenn man sich rasch über wesentliche Forschungsfragen und –aspekte informieren möchte.



Paefgen, Elisabeth K.: Einführung in die Literaturdidaktik. Stuttgart, Weimar: Metzler 1999 (= Sammlung Metzler, Band 317).

Enthält neben einem historischen Abriss der Deutschdidaktik auch Kapitel über literaturdidaktische Aufgabenfelder und aktuelle Diskussionen innerhalb der Disziplin. Paefgen gehört – gerade was mediendidaktische Fragen anbelangt – nicht zum „Mainstream“ und ist daher für viele sicherlich eine interessante Alternative.

3. Überblickswerke zur Sprachdidaktik



Bredel, Ursula / Günther, Hartmut / Klotz, Peter / Ossner, Jakob / Siebert-Ott, Gesa (Hrsg.):

Eine sehr umfangreiche Darstellung einer Fülle von Teilaspekten der Sprachdidaktik in zwei Bänden. Für einen Überblick ist dieses Werk viel zu umfangreich. Allerdings gibt es dort z.T. sehr gute Artikel zu den verschiedensten Aspekten der Sprachdidaktik, z.B. von Hildegard Gornik zu Methoden des Grammatikunterrichts.



Ossner, Jakob: Sprachdidaktik Deutsch. Paderborn: Schoenigh 2006 (=UTB Band 2807)

Dieses Überblickswerk ist sehr zu empfehlen.



Steinig, Wolfgang / Huneke, Hans-Werner: Sprachdidaktik Deutsch. Eine Einführung. 2., erweiterte und überarbeitete Auflage. Berlin: Erich Schmidt Verlag 2003.

Uneingeschränkt zu empfehlen.

4. Einführungen in die Mediendidaktik



Barsch, Achim: Mediendidaktik Deutsch. Paderborn: Schoeningh 2006.

Dieses Buch ist leider nur bedingt empfehlenswert, weil es in erster Linie eine medienpädagogisches und kein mediendidaktisches Werk ist. Es finden sich aber immerhin im hinteren Teil recht konkrete Überlegungen zu Mediendidaktik und Deutschunterricht (Kapitel 6).



Frederking, Volker / Krommer, Axel / Maiwald, Klaus: Mediendidaktik Deutsch. Eine Einführung. Berlin: Erich Schmidt 2008 (= Grundlagen der Germanistik, Band 44).

Vor allem dann, wenn Sie sich für eine Klausur und/oder mündliche Prüfung das notwendige Grundlagenwissen im Bereich der Mediendidaktik verschaffen möchten, ist dieses Buch für Sie zu empfehlen.